

Produktname: LMO4 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab13359**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	44kDa

Antigen-Informationen

Genname	LMO4
Alternative Namen	LMO4; LIM domain transcription factor LMO4; Breast tumor autoantigen; LIM domain only protein 4; LMO-4
Gen-ID	8543.0
SwissProt ID	P61968
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem LMO4, hergestellt. Aminosäurebereich: 116–165

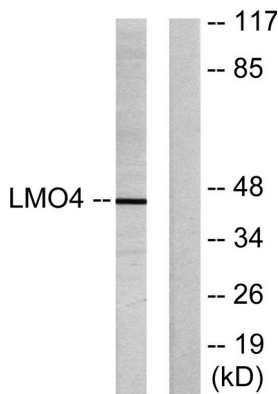
Hintergrund

LIM-Domäne 4 (LMO4) Homo sapiens. Dieses Gen kodiert für ein cysteinreiches Protein mit zwei LIM-Domänen, dem jedoch eine DNA-bindende Homeodomäne fehlt. Das kodierte Protein könnte als Transkriptionsregulator oder Onkogen fungieren. [bereitgestellt von RefSeq, Aug. 2008], Funktion: Wahrscheinlicher Transkriptionsfaktor, Ähnlichkeit: Enthält zwei LIM-Zinkbindungsdomänen, Untereinheit: Interagiert stark mit LDBS. Interagiert mit DEAF1, CLIM1 und CLIM2.

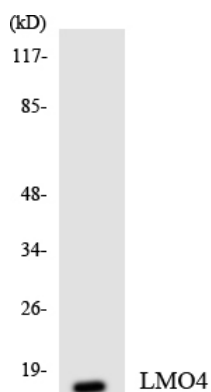
Forschungsbereich

-

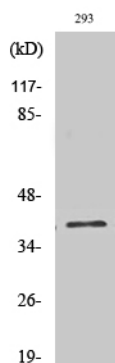
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus 293-Zellen unter Verwendung des LMO4-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse der Lysate aus HepG2-Zellen unter Verwendung des LMO4-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers LMO4.